



„Da wir einen kleinen Bäckereibetrieb führen, ermöglicht uns die Software, alles digital zu erfassen – von der Warenwirtschaft über die Rezeptverwaltung bis hin zum Kassensystem. Durch die Einfachheit des Programms benötigen wir dafür kein zusätzliches oder externes Personal.“

Steffen & Silke Eitel,
Bäckerei Eitel

Anwender-Reportage

TURBOback NEXT Umsteigen lohnt sich!

Die Bäckerei Eitel aus Heilbronn setzt auf traditionelle Handwerkskunst und eine Prise Revolution. Für das Planen und Steuern des Geschäftsalltags nutzt die Bäckerei die Software TURBOback NEXT. Die Entscheidung, auf die neueste Version von TURBOback umzusteigen, fiel aus technischen Gründen. Und sie hat sich bewährt: mit der cloud-basierten Software, die für Handwerksbäcker mehr Funktionsumfang bei gleichzeitig intuitiver Handhabung bietet, und einer gut betreuten Einführungsphase.

Die Bäckerei Eitel wurde im Jahr 1819 in Leingarten gegründet. 2015 ist die Bäckerei nach Heilbronn gezogen. Steffen Eitel und seine Frau Silke führen den Betrieb heute in der 6. Generation – mit 17 Mitarbeitern, einem Fachgeschäft und mit viel Herzblut. Die 7. Generation lernt gerade den Beruf des Bäckers, um die Bäckerei auch in Zukunft weiterzuführen. Für die hauseigenen Rezepte verwendet Familie Eitel ausgesuchte Rohstoffe. Dazu zählen unter anderem das ungespritzte Getreide KraichgauKorn®, Steinsalz, Sauerteig und regionale Produkte.

Seit 2018 planen und steuern sie Bestellungen, Produktion und Lieferungen mit der Bäckereisoftware TURBOback. Der Umstieg auf die neueste Version ergab sich aus der Kompatibilität mit dem neuen Betriebssystem Windows 10. Die Cloudlösung TURBOback NEXT funktioniert unabhängig von Hardware oder Endgerät. Es ist keine Installation auf PC oder Server notwendig. Im Herbst 2020 fiel die Entscheidung für TURBOback NEXT. Die Bäckereisoftware digitalisiert das Tagesgeschäft kleiner und mittelgroßer Betriebe. Die wichtigsten Bereiche sind einfach und übersichtlich abgebildet – von der Produktionsliste mit Rezeptur und Artikeln bis hin zu Lieferscheinen, Rechnungen und Versandplanung.

Funktionen, die man wirklich braucht

Mit TURBOback NEXT profitieren kleine Betriebe vom Einsatz der Software-Lösung. „Die Erfassung von Artikeln oder Änderungen von Liefermengen und Retouren sind ganz einfach einzupflegen“, sagt Steffen Eitel. Lieferscheine werden direkt aus dem Kassensystem generiert. Holt ein Bestandskunde eine Bestellung und zusätzliche Artikel in einer Filiale ab, werden diese in der Kasse gebucht, gehen als Lieferschein ins System und werden dem Kunden auf gewohntem Weg berechnet. Ergänzend wurde der Rechnungsversand per E-Mail vereinfacht. „Das bietet uns im Hinblick auf die Nachhaltigkeit einen großen Vorteil“, ergänzt Steffen Eitel. Rechnungen werden direkt in der Software erstellt und per E-Mail versendet. Kein separates Rechnungsschreiben, kein Ausdrucken, kein Porto.

Bäckerei Eitel, Heilbronn

www.baeckerei-eitel.de

Geschäftsführer: Steffen Eitel
Gründung: 1891 in Leingarten, seit 2015 in Heilbronn
Standorte: 1 Standort
Mitarbeiter: 17



„Die Umstellung erfolgte dank der sehr kompetenten Kundenbetreuung durch die Mitarbeiter von OptimoBercher ohne Unterbrechung oder Vorkommnisse.“

Steffen & Silke Eitel,
Bäckerei Eitel



Software kennenlernen: Testphase und Support

„Das Programm wurde uns umfassend vorgestellt, danach erfolgte eine Testphase, in der wir uns mit der Handhabung des Programms vertraut machten“, sagt Steffen Eitel. In dieser Zeit läuft das Tagesgeschäft über das alte Programm. Das neue System wird parallel aufgebaut; Datenstämme werden importiert und eingepflegt. „In der Übungsphase arbeiteten wir alle Funktionen durch, erstellten Bestellungen, Produktionslisten, Lieferscheine und Rechnungen.“ Diese Stichproben und Übungen bieten die Möglichkeit, alles zu prüfen und ggf. Korrekturen zu machen. Die Testdaten erleichtern den Übergang in das neue Programm – sie werden anschließend gelöscht, um die Geschäftskennzahlen nicht zu verfälschen. Während der Testphase werden Fragen gesammelt, in einem finalen Termin abgearbeitet. Erst danach wird komplett auf TURBOback NEXT umgestellt. „Das Programm bereits in der Testphase kennenlernen zu können, ist viel wert“, sagt Steffen Eitel.

Vorteile auf einen Blick

In der Zentrale

- ⊖ Stammdatenmanagement: Abbildung aller Unternehmensstrukturen
- ⊖ Rezeptverwaltung
- ⊖ Kassenbuch
- ⊖ Rechnungen und Lieferscheine direkt aus der Software per Mail versenden
- ⊖ DATEV-Export: Finanzbuchhaltungsdaten mit einem Klick für den Steuerberater bereitstellen.

In der Filiale

- ⊖ Kassenanbindung: Integrierte Anbindung zu Copago, Kakom und Vectron Kassen
- ⊖ Bestellmanagement: Übersichtliche Darstellung und integrierte Volltextsuche
- ⊖ Kassenbuch: Automatisierte Übernahme oder manuelle Eingabe der Einnahmen und Ausgaben

Gepflegter Artikel- und Kundenstamm

Steffen Eitel empfiehlt: „Ein gut gepflegter Artikel- und Kundenstamm erleichtert die Umstellung.“ Kundendaten und Artikel, die nicht mehr gebraucht werden, wurden bereinigt oder aussortiert. Auf Wunsch erhalten Anwender Empfehlungen zum Artikelnummernstamm, um Artikelgruppen und Artikelnummern sinnvoll zu strukturieren. Die durchdachte Kundennummernvergabe in Kundenfolgen erleichtert die Verteilung der Artikel in der Produktionsplanung.

Chatfunktion direkt mit dem Support

Eine neue ergänzende Chatfunktion mit dem Support-Team von OptimoBercher ermöglicht zeitnah Hilfestellung bei Fragen oder Problemen mit der Software. Die Fragen können schnell bearbeitet werden und die eigene telefonische Erreichbarkeit stellt keine Herausforderung dar. Auch das Handbuch bietet bei vielen Fragen eine ausführliche Erklärung und Anleitung.

Digitales Kassenbuch

Durch die Anbindung der Kasse werden Kassendaten direkt in das digitale Kassenbuch eingespielt. Auch Ausgaben und Bankeinzahlung können erfasst und übersichtlich dokumentiert werden. Am Ende des Monats werden sie direkt an das Steuerbüro übermittelt. Über Schnittstellen ist TURBOback NEXT optimal mit der DATEV-Software vernetzt und ergänzt die Software DATEV Kanzlei-Rechnungswesen sowie DATEV Mittelstand Faktura mit Rechnungswesen.

Übersicht und digitaler Komfort

Als Cloud-Lösung können Daten in TURBOback NEXT von überall abgerufen werden, wo eine Internetverbindung besteht. Aus dem Bestellmanagement werden Produktionslisten erstellt, deren Rezepte den jeweiligen Artikeln direkt zugeordnet werden. Der Produktionsplan von TURBOback NEXT wird im Browser geöffnet. Man hakt bereits produzierte Artikel ab und sieht dann farblich markiert, was noch offen ist. Kontrollmechanismen zeigen auf einen Klick Verkaufszahlen, Retouren und Auswertungen zu Kunden und Artikeln. Im Rundum-Sorglos-Paket steht auch ein Webshop zur Verfügung, in dem Lieferkunden und Filialen online bestellen können, wenn sie dafür freigegeben sind. Der manuelle Aufwand reduziert sich enorm, da Bestellungen nicht mehr per Telefon oder Fax aufgenommen werden müssen.

Mehr unter: www.turboback.de

OptimoBercher: Softwarepartner für Bäckereien

OptimoBercher ist ein Familienunternehmen aus Friedrichshafen am Bodensee mit über 30-jähriger Erfahrung im Bereich Softwareentwicklung und Beratung für Bäckereien und Konditoreien. Organisierte Betriebsabläufe, Messbarkeit und Bedarfsempfehlungen sind die Grundlagen für erfolgreiche Bäckereien. So entwickelt das fast 30 Mitarbeiter starke Team nicht nur die Lösungen für Warenwirtschaft, Bedarfsprognosen und Hygienemanagement gemäß den Anforderungen der Betriebe weiter, sondern steht Kunden vor allem als IT-Berater zur Seite. www.optimobercher.de